

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 523 535 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **92111607.5**

(51) Int. Cl.⁵: **F41B 11/00, F41C 23/06**

(22) Anmeldetag: **08.07.92**

(30) Priorität: **10.07.91 DE 4122835**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
20.01.93 Patentblatt 93/03

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.01.94 Patentblatt 94/03**

(71) Anmelder: **Mayer & Grammelspacher
Dianawerk GmbH & Co. KG
Karlsruhe 34
D-76437 Rastatt(DE)**

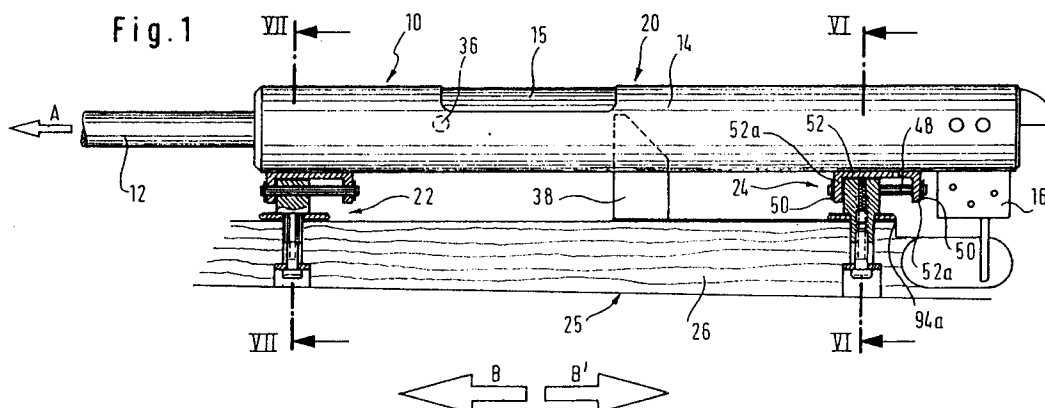
(72) Erfinder: **Heitz, Walter
Dorfstrasse 74
W-7550 Rastatt(DE)**

(74) Vertreter: **Weickmann, Heinrich, Dipl.-Ing. et
al
Patentanwälte
H. Weickmann, Dr. K. Fincke
F.A. Weickmann, B. Huber
Dr. H. Liska, Dr. J. Prechtel, Dr. B. Böhm
Postfach 86 08
20
D-81635 München (DE)**

(54) **Rückstoßarme Schusswaffe.**

(57) Es wird eine rückstoßarme Schusswaffe (10), insbesondere Druckluftwaffe oder Handfeuerwaffe, vorgeschlagen, umfassend eine Schaftbaugruppe (25) und eine relativ zur Schaftbaugruppe (25) in der Längsrichtung (B) der Schusswaffe (10) verschiebbare Laufbaugruppe (20). Die Laufbaugruppe (20) kann bei einem Schuß entgegen der Schußrichtung (A) aus einer Schußbereitschaftsstellung heraus bewegt werden. Der schußbedingte Rücklauf der Laufbaugruppe (20) ist von einer durch die Rückstoßenergie

der Laufbaugruppe (20) überwindbare Verrastungsvorrichtung (40) gehemmt. Beim Überwinden der Verrastungsvorrichtung (40) wird von der Laufbaugruppe (20) Arbeit verrichtet, die der Rückstoßenergie entzogen wird, so daß der letztenendes auf den Schützen übertragene Rückstoß zumindest wesentlich reduziert ist. Bei der erfindungsgemäßen Schusswaffe ist die zur Überwindung der Verrastungsvorrichtung (40) notwendige Axialkraft in Lauflängsrichtung (B) einstellbar.



EP 0 523 535 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 92 11 1607

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
Y	DE-A-25 12 476 (W.GEHMANN)	1-9,	F41B11/00
A	* Seite 5, Absatz 2 - Seite 6, letzter Absatz; Abbildungen *	11-14, 17	F41C23/06
	---	21, 22, 24	
Y	GB-A-135 384 (A.M.CRAIG)	1-9,	
A	* Seite 1, Zeile 37 - Seite 2, Zeile 52; Abbildungen 1-3 *	11-14, 17	
	---	24	
Y	DE-C-717 312 (MAUSER-WERKE AG)	11, 12, 14	
A	* Seite 2, Zeile 70 - Zeile 100; Abbildung 2 *	1	

A	DE-A-29 36 883 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1, 10, 24	

A	DE-A-31 11 081 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1, 24	

A	DE-A-23 29 425 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1, 24	

A, D	DE-U-18 57 879 (J.G.ANSCHÜTZ GMBH)	1, 24	

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)
			F41A F41B F41C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
DEN HAAG		22. November 1993	TRIANAPHILLOU, P
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	